

Aus der Schwerte
Ausgabe RN Schwerte
Dienstag, 20. März 2012
Seite 21
© 2009 Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG

Madeline Pütter setzt das Glanzlicht

Bogenschießen: Starkes Schwerter Quintett beim NRW-Hallen-Championat

Beim NRW-Hallen-Championat der Bogenschützen von Oktober 2011 bis Februar 2012 präsentierten sich fünf Schwerter Teilnehmer in hervorragender Verfassung. Geschossen wurde an fünf Orten mit absoluten Hightech-Geräten, dem klassischen Recurve-Bogen und dem modernen Compound-Bogen, auf eine Distanz von 18 bis 25 Metern auf 20 bis 60 cm große Zielscheiben.

Jasmin und Madeline Pütter, Marita Kramer-Pape, Friedrich Pütter und Friedel Greine zählten zu den ca. 500 Teilnehmern in den verschiedenen Kategorien, darunter auch Deutsche Meister und Europacup-Teilnehmer.

Allen voran siegte Madeline Pütter in der Damen-Compound-Klasse mit 2251 von 3000 möglichen Ringen und gewann mit diesem überragenden Ergebnis die Goldmedaille. Schwester Jasmin erkämpfte sich durch starke Leistungen im Schlussturnier noch den ungeliebten, aber hervorragenden vierten Gesamtrang mit 2073 Ringen in



Erfolg im Dreierpack: Madeline, Jasmin und Papa Friedrich Pütter (v.li.). Foto Bogenschützen Schwerte

der Damenklasse Recurve. Trainer-Vater Friedrich Pütter gab seinen Töchtern ein gutes Beispiel und schoss sich mit konstant hohen Ringzahlen mit insgesamt 2266 Ringen auf den dritten Gesamtrang in der Altersklasse Compound. Obwohl sie nur an

zwei Turnieren teilnahm, konnte sich Marita Kramer-Pape über den vierten Gesamtrang in der Damen-Altersklasse Recurve freuen.

Senior Friedel Greine schoss mit dem Recurvebogen konstant gute Ringzahlen und erreichte bei starken

Gegnern den achten Gesamtrang mit 2047 Ringen.

Insgesamt war dieses Championat eine Bestätigung für die Konkurrenzfähigkeit der Schwerter Bogenschützen in NRW und eine optimale Vorbereitung auf die Hallen-Landesmeisterschaften.